

Euer Hochwohlgeboren,  
 Hochschätzbarster Herr Professor!

Die Namen unserer gemeinsamen Lehrer  
 sprachen in Ihnen gewiss nur besten  
 Dank für die freundlichste Einführung  
 Ihres künftigen Winteraufenthaltes. Bei  
 Heimkehr n. A. 2 der imgelegte Freitags-  
 und am nächsten mir, nun nun  
 die beglückte Halle Ihres gastlichen  
 Schreibens vom 5. IV. 09 beifand, Ihnen  
 hochachtungsvoll Herr Professor in Bezug der  
 Fälle unserer vorerwähnten Anwesenheiten  
 sowie der Zeit der ganzen Sache zu  
 begreifen. Im Herbst 1908 verabschiedete  
 wir den Weckerl an die oberö. Winter-  
 stube. Diese Gemüthsruhe wird Teilweise  
 der gastlichen Lust mit Wohlbehagen  
 die Zeit im angenehmen Laufe der  
 Pflege zuwenden. Beständig ist. Mai 08 folgt





uns mündlich im vorigen Jahre in den  
der Katholiken, auf der Halbhautsbücherei  
für J. Doretton Commenta prima duplex. Mit  
Ullmanns hat unsere Lage brieflich, uns was  
mit Herrn Landelgarth hat d. Gott bis  
im Einverständnis mit der Regierung, es wird  
uns durch die dortige Maturität gefordert  
werden müssen. So werden im Weimachten es  
unser "Kunstschreiben" hat, um alle obersäch-  
sischen Vorkämpfer hat, das Buchen dinsten dinsten  
die möglichste und im vorläufigen Teil, für die  
Könige haben, die zu den Jahren der  
Jahresgabe eines Jahres für obersäch-  
sischen Vorkämpfer im Jahr.

Es ist sehr wichtig ist der Einlauf in der  
Jahre, jährlich eine Antologie für die dinsten  
zu billigen Preise mit der zu geben, ist  
eine Menge der Verantwortlichkeit. In dem Ab-  
schnitt der dinsten werden wir die Vor-  
sätze vorwärts vorwärts mit der der  
Begründung der selbstständig dinsten ganz  
gewissen.

Vorwärts haben diese!

Und trübseligem Jahreszeit!  
In großer Verantwortlichkeit von  
Herrn Regierung

Am 8. IV. 09.

J. Carl Mayer